

DrägerSensor® XXS NO₂ LC

Bestell-Nr. 68 12 600

Wird verwendet in	Plug & Play	austauschbar	Garantie	Erwartete Sensor- lebensdauer	Selektivfilter
Dräger Pac 8000	nein	ja	1 Jahr	> 2 Jahre	nein
Dräger X-am 5000	nein	ja	1 Jahr	> 2 Jahre	nein
Dräger X-am 5600	nein	ja	1 Jahr	> 2 Jahre	nein
Dräger X-am 8000	nein	ja	1 Jahr	> 2 Jahre	nein

MARKTSEGMENTE

Anorganische Chemie, Metallverarbeitung, Öl und Gas, Petrochemie, Stahlindustrie, Schifffahrt, Raketentechnik, Berg- und Tunnelbau

TECHNISCHE DATEN

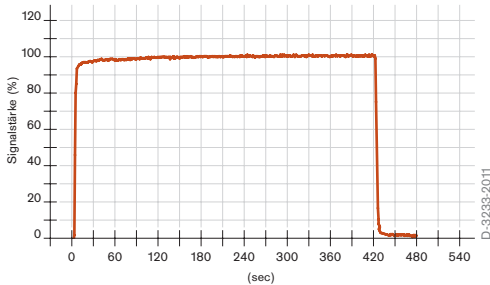
Nachweisgrenze:	0,04 ppm
Auflösung:	0,02 ppm
Messbereich:	0 bis 50 ppm NO ₂ (Stickstoffdioxid)
Ansprechzeit:	≤ 15 Sekunden (t ₉₀)
Präzision	
Empfindlichkeit:	≤ ± 3 % des Messwertes
Langzeitdrift, bei 20 °C (68 °F), 50% r.F.	
Nullpunkt:	≤ ± 0,04 ppm/Jahr
Empfindlichkeit:	≤ ± 2 % des Messwertes/Monat
Einlaufzeit:	≤ 120 Minuten
Umgebungsbedingungen	
Temperatur:	(-30 bis 50) °C (-22 bis 122) °F
Feuchte:*	(15 bis 80) % r. F.
Druck:	(700 bis 1300) hPa
Temperatureinfluss	
Nullpunkt:	kein Einfluss
Empfindlichkeit:	≤ ± 0,5 % des Messwertes/K
Feuchteinfluss	
Nullpunkt:	kein Einfluss
Empfindlichkeit:	≤ ± 0,1 % des Messwertes/% r. F.
Prüfgas:	ca. 0,5 bis 45 ppm NO ₂

* Bei einer Benutzung oder Lagerung über einen längeren Zeitraum unterhalb der spezifizierten relativen Feuchtigkeit kann es zu einer Veränderung der Sensorempfindlichkeit durch Austrocknung kommen. Dieser Effekt ist umkehrbar, sobald die relative Luftfeuchtigkeit zunimmt. Bitte die ausgewiesenen Lagerbedingungen auf der Verpackung oder in der Gebrauchsanweisung beachten.

BESONDERE EIGENSCHAFTEN

Die niedrigen Querempfindlichkeiten auf H₂S, SO₂, NO und CO ermöglichen eine selektive Messung von NO₂. Desweiteren zeichnet sich der Sensor durch eine geringe Nachweisgrenze von 0,04 ppm und eine schnelle Ansprechzeit aus, womit er für den Einsatz im Grenzwertbereich hervorragend geeignet ist.

Begasungskurve von NO₂ LC bei 20 °C
Flow = 0,5 l/min, 1 ppm NO₂



Die in der Tabelle angegebenen Werte sind Richtgrößen und gelten für neue Sensoren. Die angegebenen Werte können um $\pm 30\%$ schwanken. Der Sensor kann auch auf andere Gase empfindlich sein (Daten auf Anforderung von Dräger). Gasgemische können als Summe angezeigt werden. Gase mit negativer Empfindlichkeit können eine positive Anzeige von NO₂ aufheben. Es sollte geprüft werden, ob Gasgemische vorliegen.

RELEVANTE QUEREMPFINDLICHKEITEN

Gas/Dampf	Chem. Symbol	Konzentration	Anzeige in ppm NO ₂
Ammoniak	NH ₃	30 ppm	kein Einfluss
Arsin	AsH ₃	0,5 ppm	kein Einfluss
Chlor	Cl ₂	1 ppm	≤ 1,5
Chlordioxid	ClO ₂	1 ppm	≤ 1,5
Chlorwasserstoff	HCl	40 ppm	kein Einfluss
Cyanwasserstoff	HCN	50 ppm	kein Einfluss
Ethan	C ₂ H ₆	0,1 Vol.-%	kein Einfluss
Ethanol	C ₂ H ₅ OH	250 ppm	kein Einfluss
Ethin	C ₂ H ₂	100 ppm	kein Einfluss
Isobuten	(CH ₃) ₂ CCH ₂	100 ppm	kein Einfluss
Hydrazin	N ₂ H ₄	1 ppm	kein Einfluss
Kohlendioxid	CO ₂	5 Vol.-%	kein Einfluss
Kohlenmonoxid	CO	2000 ppm	kein Einfluss
Methan	CH ₄	5 Vol.-%	kein Einfluss
Ozon	O ₃	0,5 ppm	≤ 1
Phosphin	PH ₃	0,5 ppm	kein Einfluss
Propan	C ₃ H ₈	1 Vol.-%	kein Einfluss
Schwefeldioxid	SO ₂	1 ppm	≤ 0,12 ⁽⁻⁾
Schwefelwasserstoff	H ₂ S	1 ppm	≤ 0,03 ⁽⁻⁾
Stickstoffmonoxid	NO	30 ppm	kein Einfluss
Wasserstoff	H ₂	0,1 Vol.-%	kein Einfluss

(-) negatives Vorzeichen der Abweichung